

# FORDERUNGEN

Bundestagswahl 2025

**Runden**<sup>ca</sup>  
Group

# 1

## KREISLAUF- WIRTSCHAFT

Echte Kreislaufwirtschaft legt den Fokus nicht auf Recycling, sondern auf die Vermeidung – **daher sollten zirkuläre Produktdesigns eher gefördert werden als einfache Recyclingmodelle.**

**Mehrweg nicht nur im B2C-Bereich (Gastronomie, To Go-Geschäft) fördern, sondern auch auf Industrie-Ebene** – Cradle to Cradle-Zertifizierungen und geschlossene Produktkreisläufe ermöglichen Einsparung von Energie und Vermeidung von Abfällen. Speziell im Lebensmittel-Bereich sollte Wert auf die EFSA-Autorisierung gelegt werden.

**Klarer Maßnahmenplan zur Erreichung der wichtigen Ziele im Bereich Kreislaufwirtschaft** – wie sollen Reduktion des Ressourcenverbrauchs, Stärkung von Stoffkreisläufen und die Shared Economy erreicht werden?

# 2

## MOBILITÄT & INFRASTRUKTUR

**Klarer und planbarer Umstieg vom Verbrenner auf Elektromobilität aufgrund von Effizienz und der EU-Vorgaben** – der Wirkungsgrad beim Elektromotor liegt bei 96% während Verbrennermotoren bei 30-40% liegen.

**Hybrid-Dienstwagen mit 1% versteuern** – vergünstigte Besteuerung suggeriert eine tatsächliche Umweltwirkung und setzt falsche Anreize!

Weitere **zeitlich begrenzte Förderung von Schwerlast-Lkw** zur Unterstützung des Hochlaufs der E-Lkw. Konkret:

- Förderung der Neuanschaffung von E-Lkw und Ausbau der Ladeinfrastruktur, um realistische Transformation im Logistikbereich zu ermöglichen
- Anreize schaffen durch Mautbefreiung und Mautvergünstigung für E-Lkw

Weitere **Instandhaltung der Brücken** und **Ausbau** (E233, A14 etc.) **der BAB** durch die Autobahn GmbH.

# 3 ENERGIE

**Kohleausstieg 2030 forcieren** und auf weitere fossile Erdgaskraftwerke verzichten – **100% Fokus auf erneuerbare Energien** durch regionale, nationale und internationale (EU-weit) Wertschöpfung; **Biomasse** direkt mitdenken und einbeziehen. Bio-Gas und grünen Wasserstoff als Backup-Energien einordnen.

**Massiver Ausbau von Windkraft und PV in Verbindung mit Elektrospeichern und Netzausbau.**

**Produktion von grünem Wasserstoff in Deutschland fördern** und in der Grundchemie, Stahlwerken, Glashütten und anderen energieintensiven Industrien nutzen.

**Besteuerung fossiler Energieträger durch CO<sub>2</sub>-Preis**, der national und europäisch harmonisiert wird.

**Auf Prüfung der Wiederinbetriebnahme von Atomkraftwerken verzichten**

– keine realistische Option, um bis 2045 Ziele auf dem Weg zur THG-Neutralität zu erreichen.

# 4 GEBÄUDE

**Konsequentes Umsetzen der EPBD (Energy Performance Building Directive).**

**Verbot von fossil betriebenen Heizungsanlagen** bei Neubauten und Sanierungen – Technologieoffenheit treibt Transformation nicht voran.

# 5

## ÖKOLOGISCHE LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

**Erhöhung des Bio-Ackerbaus in Deutschland um 30%.**

**Ökologische Novellierung des Waldgesetzes.**

**0% MwSt. auf Bio-Lebensmittel.**

# 6

## KLIMASCHUTZ DURCH REGULATORISCHE VORGABEN

**Klimapositive Subventionen** sollten nicht auf den Prüfstand gestellt werden.

Kompensation ist keine Reduktion – **Klimaschutz und die -finanzierung sollten über den Handel mit Emissionszertifikaten hinausgehen.**

Verantwortung auf nationaler und europäischer Ebene übernehmen – **Ja zur CSRD, der EU-Taxonomie und dem LkSG.** Beständige sowie verlässliche Regulierung und Verbindlichkeit greifen schneller und zielgerichteter für ambitionierte Klimaziele als freiwillige Maßnahmen und Anreize. Zudem wird Unternehmen dadurch Planungssicherheit ermöglicht.

# 7

## DIGITALISIERUNG

**Digitalisierung der Wirtschaft und staatlichen Institutionen durch KI- und Cloudanwendungen.**

# LINEAR ECONOMY

## LINEAR ECONOMY



Negative effects of single-use → Landfill, Waste incineration plant

## RECYCLING CIRCULAR ECONOMY



Negative effects of single-use → Landfill, Waste incineration plant

# CIRCULAR ECONOMY

## REUSE CIRCULAR ECONOMY



- 1. Efficient product design
- 2. Repairable / Recycled material with eternity life
- 3. Pooling based on Standardization
- 4. Automatisation
- 5. Product Safety (e.g. No-Food-Waste)
- 6. (Re)produce other RTP/Product

## CRADLE TO CRADLE CIRCULAR ECONOMY



- 1. Closed product loop (eternity life cycle)
- 2. Efficient product design
- 3. Repairable / Recycled material with eternity life
- 4. Reproduce same article, with new serial number (GRAI)
- 5. Pooling based on Standardization
- 6. NVE/GRAI Digitalisation
- 7. Automatisation
- 8. Product Safety (e.g. No-Food-Waste)



Embracing transformation.  
Florian und Lisa Runden.

# Runden<sup>®</sup> Group

Runden Group GmbH & Co. KG  
Gewerbering 1 | 49439 Steinfeld  
Tel.: +49 5492 5574-0

[runden-group.eu](https://www.runden-group.eu)